

# INFORMATIONEN ZUR AUSSCHREIBUNG

Es ist beabsichtigt, die in anliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung des unten angegebenen Auftraggebers zu vergeben. Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

## INFORMATIONEN

### ALLGEMEIN

|                      |   |
|----------------------|---|
| Auftragsnummer       | 2023_SpriG_VS_FuR_Finkenw erder_09  |
| Maßnahme             | FuR Finkenwerder  |
| Auftragsbezeichnung  | Sanitär + Heizung   |
| Auftragsbeschreibung | <p>Geplant ist die Errichtung einer Feuer- und Rettungswache mit Remisen für Einsatzfahrzeuge der Berufsfeuerwehr Hamburg. Das Gebäude verfügt über Lager-, Technik- und Aufenthaltsräume auf bis zu 3 Etagen im Zusammenhang mit eingeschossigen Fahrzeughallen sowie zwei Waschhallen. Das Gebäude ist nicht unterkellert und wird errichtet in überwiegend Stahlbetonbauweise, die Fahrzeughalle dabei mit Stahl-Dachkonstruktion mit Brandschutzbeschichtung. Die vertikale Erschließung erfolgt über 3 Treppenträume und diverse Rutschschächte. Im 2. Obergeschoß sind außerdem Sporträume sowie eine Gastküche vorgesehen. Das Gebäude umfasst rund 5.600 m<sup>2</sup> BGF bei Abmessungen von bis zu 95 x 40 m auf einer Grundstücksfläche von rund 14.000 m<sup>2</sup>. Das Gebäude ist nicht unterkellert. Weiterhin wird ein 22 m hoher Übungsturm errichtet. Das Baufeld befindet sich in HH-Finkenwerder an der Aluminiumstraße zwischen einer Tankstelle nördlich und den südlich anschließenden Aluminiumwerken, deren Förderbrücke das Grundstück im Osten überspannt. Die Zufahrt zur Aluminiumstraße erfolgt über die Finkenwerder Straße. Die Flachdächer werden extensiv begrünt sowie für die Aufstellung von Photovoltaik vorgeordnet, die Verblendstein-Fassaden erhalten großflächige Rank-Begrünung. Das Gebäude erhält diverse Lüftungsanlagen; die Beheizung erfolgt über Fußboden- bzw. Industriebodenheizung mit Wärmepumpen sowie Geothermie-Tiefenbohrung n. Auf dem Gelände sind neben Fahrlächen für Einsatzfahrzeuge insbesondere ein 22m hoher Übungsturm, ein Sportplatz sowie Pkw-Stellplätze vorgesehen. Die Regenwasser- und Schmutzwasserentsorgung erfolgt über Versickerungen auf dem Grundstück, teils mit Vorschaltung eines Koaleszenzabscheiders oder Fettabseiders.</p> <p>Das Leistungsverzeichnis beinhaltet die Arbeiten für</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- LOS 1 Sanitärarbeiten</li><li>- LOS 2 Heizung</li></ul> <p><b><u>Wesentliche Arbeiten LOS 1 Sanitär:</u></b></p> <p>Das häusliche Schmutzwasser wird aus allen Geschossen im freien Gefälle abgeleitet. Die Fall- und Sammelleitungen sind in Installationsschächten und abgehängten Decken vorgesehen. Unterhalb der Sohlplatte sammeln Grundleitungen die Fallstränge ein und leiten diese in die Außenanlagen ab.</p> <p>In den Remisen und in der Waschhalle, in denen die Feuerwehr- u. Rettungsfahrzeuge abgestellt werden, sind Sammelrinnen mit Schmutzwasseranschluss an eine Abscheideranlage vorgesehen.</p> <p>Die Abscheideranlage ist Bestandteil des LVs Außenanlagen. Zur Reinigung der Stiefel sind Stiefelwaschanlagen vorgesehen. Um die Einhaltung der Trinkwasserhygiene bestmögliche zu unterstützen werden Hygienespülungen im Trinkwasserstrang vorgesehen. Die Entsorgung fetthaltigen Abwassers erfolgt über ein separates Rohrsystem.</p> <p>Entwässerungsleitungen unterhalb der Rohsohle werden durch das Gewerk "Außenanlagen" ausgeführt.</p> <p><b>Wasseranlagen</b></p> <p>Versorgungsdruck:</p> <p>Ein Trinkwasseranschluss durch Hamburg Wasser ist aufgrund der Gebäudelage nicht möglich.</p> <p>Es sind zwei Vorlagebehälter mit jeweiliger Druckerhöhungsanlage vorgesehen.</p> <p><b>Warmwasserversorgung:</b></p> <p>Die Warmwasserbereitung erfolgt über eine zentrale Frischwasserstation. Die Warmwasserverteilung erfolgt über durchgeschliffene Leitungen.</p> <p><b>Allgemein</b></p> <p>Die Verteilung zu den Verbrauchern im EG, ZG und 1.OG erfolgt überwiegend über den Deckenbereich des Zwischengeschosses.</p> <p>Als Rohrleitungsmaterial ist Edelstahl mit entsprechenden Pressverbindungen vorgesehen.</p> <p>Die Duschräume erhalten ebenerdige Duschen.</p> <p>Östlich der Achse 12 werden im EG vereinzelt Ausgussbecken und Waschtische vorgesehen. Diese werden nicht mit Warmwasser aus der Frischwasserstation versorgt, sondern über dezentrale elektrische Durchlauferhitzer. Die Durchlauferhitzer verfügen über 3,5 kW elektrische Leistung, um Warmwasser zu generieren.</p> <p>Pumiräume erhalten nur Kaltwasser</p> |

### Wesentliche Arbeiten LOS 2 Heizung:

Die Beheizung des Gebäudes erfolgt mittels 2 Stück Sole-Wasser Wärmepumpen.

Wärmeverteilnetz:

Die Wärmeverteilung wird in der Heizungszentrale im Zwischengeschoss vorgenommen.

Die Anlagentechnik ist für ein gemeinsames Niedertemperatursystem ausgelegt

Nachfolgende Verbraucher sind vorgesehen

Warmwasserbereitung, Heizkreis 1

Industrieflächenheizung, Heizkreis 2

Fußbodenheizung, Heizkreis 3

Lüftungsanlage 1, Heizkreis 4

Lüftungsanlage 2, Heizkreis 5

Warmwasserbereitung, Heizkreis 1

Die Warmwasserbereitung wird unmittelbar nach der WP 1 abgenommen und speist zwei Pufferspeicher mit jeweils 1000 Liter Heizungswasser

Im oberen Bereich der Puffergefäße befindet sich jeweils eine Elektropatrone die eine Speicher-Zapftemperatur von 70 °C ermöglicht.

Aus den Puffergefäßen der Warmwasserbereitung wird die Frischwasserstation gespeist die als Kaskade aufgebaut ist.

Hier erfolgt die Erwärmung des Trinkwassers auf 60 °C.

Industrieflächenheizung, Heizkreis 2

Die Industrieflächenheizung kommt in den Remisen zum Einsatz.

Die Rohrschlangen werden in die Rohsole zwischen der unteren Bewehrung und der oberen Bewehrung eingebaut.

Diese Arbeit erfolgt in Abstimmung mit dem Rohbauer.

Fußbodenheizung, Heizkreis 3

In den übrigen Flächen mit Wärmebedarf wird eine Fußbodenheizung auf Noppenplatte verlegt.

Fußbodenheizkreisverteilung sind vorgesehen und sorgen für eine gleichmäßige Wärmeversorgung (hydraulischer Abgleich)

Flächen ohne Wärmebedarf werden durch die umliegenden Räume auf die notwendige Temperatur gehalten und erhalten keine Fußbodenheizung

Lüftungsanlage 1, Heizkreis 4

Lüftungsanlage mit WRG auf dem Dach.

Q= 48,6 kW

Lüftungsanlage 2, Heizkreis 5

Lüftungsanlage mit WRG auf dem Dach.

Q= 18,6 kW

### VERFAHREN

|                        |   |
|------------------------|---|
| Auftraggeber           | HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH vertreten durch die Sprinkenhof GmbH |
| Auftraggebertyp        | Öffentlicher Auftraggeber   |
| Liefer-/Ausführungsort | 21129 Hamburg   |
| Leistungsart           | Bauleistung   |
| Vergabearbeit          | Offenes Verfahren (EU) (VOB)  |

### VERFAHRENEIGENSCHAFTEN

|                  |    |
|------------------|----|
| Losweise Vergabe | Ja |
|------------------|----|

|                           |   |                      |
|---------------------------|---|----------------------|
| Art der losweisen Vergabe | Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger). |                      |
| Zuschlagskriterium        | Niedrigster Preis   |                      |
| Klassifizierungen         | Code  | Bezeichnung          |
|                           | 45330000-9  | Installateurarbeiten |

## ANGEBOTE

|                                  |   |
|----------------------------------|---|
| Mehrere Hauptangebote zugelassen | Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig                                       |
| Nebenangebote                    | Nebenangebote sind nicht zugelassen   |
| Nachlass                         | Ja  |
| Skonto zugelassen                | Nein  |
| Skonto Zahlungsziel              | Tag(e)  |
| Verwendung elektronischer Mittel | Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen    |
| URL für elektronische Angebote   | <a href="https://www.deutsche-evergabe.de">https://www.deutsche-evergabe.de</a> |
| Zulässige Signaturen             | Textform nach §126b BGB   |

## SONSTIGE ANGABEN

|             |                  |
|-------------|------------------|
| Vertragsart | < Keine Angabe > |
|-------------|------------------|

## TERMINE

### ALLGEMEIN

|                                |      |
|--------------------------------|------|
| Vorausgegangene Vorinformation | Nein |
| Besondere Dringlichkeit        | Nein |

### BEKANNTMACHUNG

|                |            |
|----------------|------------|
| Vorinformation |            |
| Bekanntmachung | 22.06.2023 |

### ANGEBOTE UND BEWERTUNG

|                          |                     |
|--------------------------|---------------------|
| Angebotsfrist            | 25.07.2023 12:30:00 |
| Frist Bieterfragen       | 19.07.2023 23:59    |
| Eröffnungstermin         |                     |
| Bindefrist               | 25.09.2023          |
| Versand Vorabinformation |                     |

### AUFTRAGSDAUER

|             |   |
|-------------|---|
| Beginn      | 27.11.2023  |
| Ende        | 19.12.2025  |
| Anmerkungen | Mit der Ausführung ist am 27.11.2023, Verlegung der Industrieflächenheizung Remisen zu beginnen. Die Leistung ist spätestens am 19.12.2025 fertig zu stellen. Einzelfristen für die Vollendung der Ausführung und für den Ausführungsbeginn am Leistungsort sind Pkt. 2.3 der BVB zu entnehmen. |

## ELEKTRONISCHE TEILNAHME

Bitte melden Sie sich auf der Bekanntmachungsplattform unter <https://www.deutsche-evergabe.de> mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Passwort an.

Sofern Sie im System noch nicht registriert sind, können Sie dies auf der Plattform vornehmen. Die Registrierung ist kostenfrei.

Anschließend können Sie auf der Startseite bspw. nach dem Titel des Verfahrens über die Direktsuche als Suchbegriff suchen. Folgen Sie anschließend der Anleitung im System, um an dem Verfahren teilzunehmen.

## BIETERFRAGEN

Bieterfragen müssen bis spätestens 19.07.2023 23:59 Uhr eingegangen sein. Für später eingehende Fragen wird deren Beantwortung nicht zugesichert. Bieterfragen müssen unter "Nachrichten" im eVergabe Bieterassistenten gestellt, sowie Antworten dort geprüft werden. Den Assistenten erreichen Sie unter folgender Adresse: <https://www.deutsche-evergabe.de> Fragen auf anderen Kommunikationswegen, wie telefonische, schriftliche oder E-Mail Anfragen werden nicht beantwortet.

**Hinweis:** Sie erhalten unmittelbar nach Beantwortung einer Bieterfrage eine Benachrichtigung per E-Mail über das Vorliegen von Antworten im Bieterassistenten. Sie müssen daher alle Antworten im Assistenten prüfen und dort zur Kenntnis nehmen.